

IV.19

Staat als Wirtschaftsraum

Bürgergeld vs. Hartz IV – Interaktives Video & Rollenspiel zur Verantwortung des Staates

Timo Schuh und Anke Söller



© RAABE 2023

© Imago/Christian Ohde

2023 wurde die Sozialfürsorge mit dem Bürgergeld reformiert. Die Beträge wurden dabei angehoben und die Weiterbildung soll gefördert werden. Kritik wurde laut: Einerseits seien die Erhöhungen nicht ausreichend – andererseits gäbe es nun nicht mehr genug Anreize zur Arbeit. Ein interaktives Erklärvideo vermittelt Neues rund um das Bürgergeld. In einem Rollenspiel setzen sich die Lernenden mit der Kritik auseinander und fällen ein Urteil zur Sozialreform.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	8–9
Dauer:	5–6 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Karikaturen analysieren, ein Rollenspiel über den Erfolg des Bürgergelds durchführen, populistische Behauptungen anhand von verschiedenen Materialien überprüfen und korrigieren
Thematische Bereiche:	Sozialstaatsgebot, Lohnabstandgebot, Anreize, Hartz IV
Medien:	interaktives Lernvideo, Karikatur, Statistiken, Fachtexte, Rollenkarten

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Was ist das neue Bürgergeld?

M 1 **Herzlich willkommen, Bürgergeld!?**

Inhalt: Die Lernenden aktivieren Vorwissen zum Thema und erkennen, dass dieses in den Medien unterschiedlich bewertet wird.

2.–3. Stunde

Thema: Was ist der Unterschied zwischen Bürgergeld und Hartz IV?

M 2 **Bürgergeld vs. Hartz IV – Alter Wein in neuen Schläuchen?**

M 3 **Bürgergeld vs. Hartz IV – Was sind die Unterschiede?**

Inhalt: Die Lernenden wissen, wie sich aus dem Sozialstaatsgebot des GG die Verantwortung des Staates gegenüber Bürgerinnen und Bürgern ableitet. Sie können Unterschiede zwischen Hartz IV und Bürgergeld erläutern.

Benötigt: internetfähiges, digitales Endgerät

4. Stunde

Thema: Woher kommen Vorurteile gegenüber Leistungsempfängenden?

M 4 **Leistungsempfängende – Zu faul zum Arbeiten?**

Inhalt: Die Lernenden überprüfen Vorurteile, Leistungsbeziehende seien zu faul zum Arbeiten. Sie erkennen, dass Viele dem Arbeitsmarkt z. B. aufgrund von Krankheit nicht zur Verfügung stehen.

Benötigt: internetfähiges, digitales Endgerät

5. Stunde

Thema: Eine gelungene Reform der Grundsicherung? – Rollenspiel

M 5 **Bürgergeld – Eine gelungene Reform der Grundsicherung?**

M 6 **Glossar**

Inhalt: Die Schülerinnen und Schüler diskutieren in einem Rollenspiel die Kritikpunkte am Bürgergeld und positionieren sich zu der Frage, inwiefern das Bürgergeld eine gelungene Reform ist.

Benötigt: internetfähiges digitales Endgerät



M 1

Herzlich willkommen, Bürgergeld!?

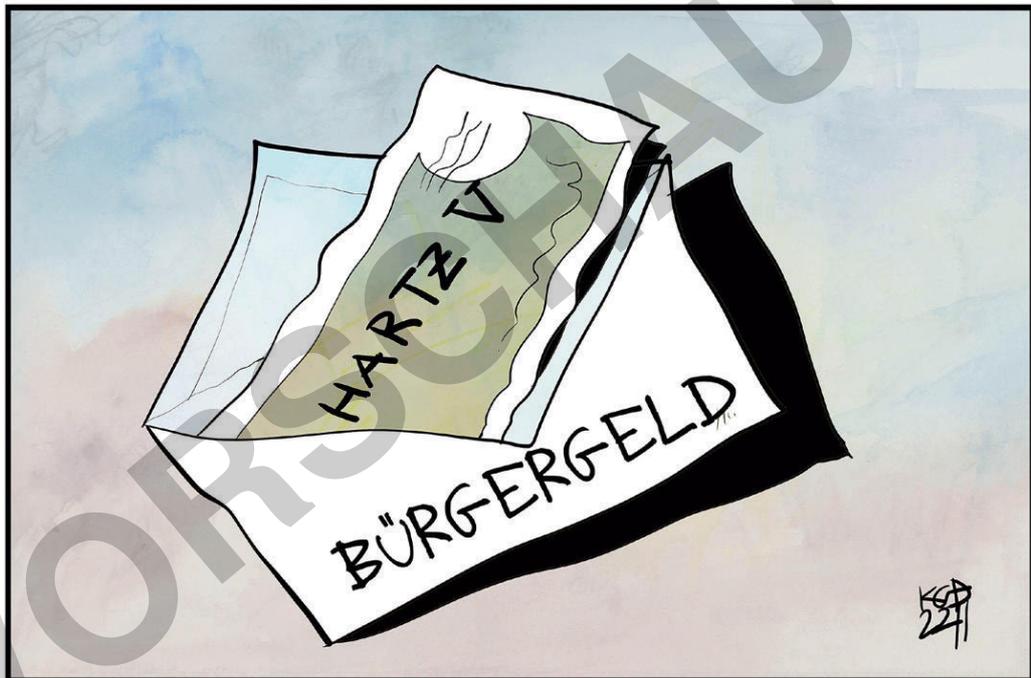


Aufgaben

1. Lies die Infobox sowie den Textauszug durch und schau dir die Karikatur an.
2. Arbeite die Position, die der Karikaturist Kostas Koufogiorgos gegenüber dem Bürgergeld vertritt, aus der Karikatur heraus. Vergleiche sie mit der Position des Textes von der Tagesschau.
3. Tauscht euch zu zweit darüber aus, was ihr über das Bürgergeld bereits wisst.
4. Sammelt Fragen, die ihr zum Thema Bürgergeld haben.

Info: Das neue Bürgergeld

Seit dem 01.01.2023 erhalten Bedürftige in Deutschland, die nicht selbstständig ihren Lebensunterhalt sicherstellen können, erwerbsfähig und leistungsberechtigt sind, das Bürgergeld. Dieses ersetzt das Arbeitslosengeld II, auch Hartz IV genannt.



© Kostas Koufogiorgos

Bundestag debattiert Bürgergeld: „Größte Sozialreform seit 20 Jahren“

Hartz IV soll zum 1. Januar Geschichte sein – und als Bürgergeld umgetauft ein freundlicheres Gesicht erhalten. Was die Koalition feiert, wird im Bundestag von der Opposition scharf kritisiert. Für die SPD ist dieser Tag historisch. Zumindest sucht Arbeits- und Sozialminister Hubertus Heil das große Wort: Die Einführung des Bürgergelds sei die größte Sozialreform seit 20 Jahren. Das erste Ziel der Koalition sei es, „dass die Menschen, die Hilfe benötigen, die auch bekommen, das ist ein Schutzversprechen des Staates,“ erklärt Heil. [...]

© Anita Fünffinger: „Bundestag debattiert Bürgergeld: ‚Größte Sozialreform seit 20 Jahren.‘“ ARD Berlin. 13.10.2022. Zu finden unter: <https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/buergergeld-bundestag-101.html> [letzter Abruf 04.05.2023].

Bürgergeld vs. Hartz IV – Alter Wein in neuen Schläuchen?

M 2

Am 01.01.2023 hat das Bürgergeld Hartz IV abgelöst. Was verbirgt sich hinter dem Bürgergeld? Handelt es sich dabei um mehr als nur einen Namenswechsel?

Aufgaben

- Um die Sozialausgaben des Staates drastisch zu senken, schlägt eine Politikerin vor, das Bürgergeld drastisch zu kürzen oder gar abzuschaffen. Überprüft diesen Vorschlag anhand des Textes „Die Bundesrepublik Deutschland als Sozialstaat“.
- Der Staat soll seinen Bürgerinnen und Bürgern ein „würdevolles Leben“ nicht unter dem „materiellen Existenzminimum“ sichern. Gestaltet in Kleingruppen einen Vorschlag, wie viel Geld Jugendliche in den folgenden Kategorien dafür monatlich benötigen: Kleidung/Schuhe, Freizeit/Unterhaltung/Kultur, Bildung, Post/Telekommunikation.

Kategorie	Wie viel Geld wird meiner Meinung nach benötigt?	Tatsächliche Werte
Kleidung/ Schuhe		
Freizeit/ Unterhaltung/ Kultur		
Bildung		
Post/ Telekommunikation		

- Recherchiert, wie viel Geld Bezieherinnen und Beziehern von Bürgergeld monatlich zusteht. Vergleicht die Sätze mit euren Überlegungen aus Aufgabe 2. Tragt die im Bürgergeld vorgesehenen Sätze in die Tabelle ein.

Die Bundesrepublik Deutschland als Sozialstaat

Die Bundesrepublik Deutschland ist nach Artikel 20, Abs. 1 („sozialer Bundesstaat“) und Art. 28, Abs. 1 („soziale[r] Rechtsstaates“) ein Sozialstaat. Das Wort Sozialstaat kommt im Grundgesetz selbst nicht vor. Dieser verfassungsrechtliche Auftrag wird auch als „Sozialstaatsgebot“ bezeichnet. Aus der Verbindung von Art. 20, Abs. 1 und Art. 1 GG, wonach „die staatliche Gewalt“ die Verpflichtung hat, die Menschenwürde „zu achten und zu schützen“, lässt sich für den Staat die Aufgabe ableiten, seinen Bürgerinnen und Bürgern ein würdevolles Leben nicht unter dem materiellen Existenzminimum zu sichern. Folglich kommt dem Staat im Falle der Arbeitslosigkeit eine entscheidende Rolle zu.

Wie das Sozialstaatsgebot ausgestaltet wird und somit auch, welche Regelungen im Falle der Arbeitslosigkeit gelten, legt der Gesetzgeber fest. Diese Regelungen befinden sich im Ersten (Regelungen für das Arbeitslosengeld I) und Dritten Sozialgesetzbuch (Regelungen für Hartz IV bzw. seit Dezember 2022 Bürgergeld).

